

Der König von Thule

(Es war ein König in Thule)

Volks- und Liebeslied

Melodie: Carl Friedrich Zelter (1758–1832), Text: Johann Wolfgang von Goethe (1749–1832)

The image shows the musical notation for the song 'Der König von Thule'. It consists of two staves of music in G major and 4/4 time. The first staff contains the first five measures of the melody, and the second staff contains the remaining four measures. The lyrics are written below the notes, with numbers 1 through 9 indicating the measure numbers. The lyrics are: 'Es war ein Kö-nig in Thu-le gar treu bis an das Grab, dem ster-bend sei-ne Buh-le ei-nen gold-nen Be-cher gab.'

Es war ein König in Thule,
gar treu bis an das Grab,
dem sterbend seine Buhle
einen gold'nen Becher gab.

Es ging ihm nichts darüber,
er leert' ihn jeden Schmaus,
die Augen gingen ihm über,
sooft er trank daraus.

Und als er kam zu sterben,
zählt er sein' Städt' im Reich,
ließ alles seinen Erben,
den Becher nicht zugleich.

Er saß beim Königsmahle,
die Ritter um ihn her,
in hoher Vätersaale,
dort auf dem Schloss am Meer.

Dort stand der alte Zecher,
trank letzte Lebensglut
und warf den heil'gen Becher
hinunter in die Flut.

Er sah ihn stürzen, trinken
und sinken tief ins Meer,
die Augen täten ihm sinken,
trank nie einen Tropfen mehr.

www.liederkiste.com

PDF frei zum Gebrauch für private oder gemeinnützige Zwecke
(z.B. Chöre, Kindergärten, Schulen etc), nicht jedoch zur anderweitigen Veröffentlichung.